

Begründung:

Mit Schreiben vom 14. 02. 2009 hat der TGM Schortens e.V. einen Antrag auf Prüfung einer Kooperationsvereinbarung über die Nutzung einer mobilen Bühne gestellt, die der TGM neu anschaffen wollte. Hierüber wurde im Ausschuss für Sport, Kultur und Tourismus am 19. 02. sowie im Verwaltungsausschuss am 24. 02. 2009 berichtet.

Inzwischen hat der TGM die neue mobile Bühne beschafft und auch die Leihgebühr für die Stadt Schortens wie auch für die Mitglieder des TGM innerhalb Schortens auf 350,00 €/Tag (zzgl. MwSt.) festgelegt; die Auf-/Abbaupauschale (inkl. Transport) beträgt 100,00 Euro zzgl. MwSt. andere Vertriebspartner zahlen im übrigen einen Tagespreis von 450,00 €, übrige Personen 500,00 €.

Die bisherige mobile Bühne der Stadt Schortens ist abgängig. Sie kann zwar noch einmal aufgebaut werden; danach ist jedoch eine größere Reparatur erforderlich, die aber nicht mehr effizient wäre angesichts der Tatsache, dass die Bühne ca. 20 Jahre alt ist. Ferner ist die Bühne im Auf- und Abbau sehr arbeitsintensiv. Pro Nutzung entstehen hierfür Bauhofkosten von ca. 1.500 Euro.

Somit ist das Angebot des TGM mit dem angebotenen Tagessatz kostengünstiger. Hinzu kommt noch, dass die neue Bühne größer ist und damit eher den heutigen Anforderungen entspricht.

Vor dem Hintergrund, dass für den Schortenser Sommer eine Nutzungspauschale vereinbart wird (da die Einzelabrechnung jedes Konzerts ansonsten teurer wäre), sollte aus Sicht der Verwaltung das Angebot des TGM angenommen werden, da es wirtschaftlich ist. Es wird daher vorgeschlagen, eine Kooperationsvereinbarung über einen Zeitraum von 5 Jahren abzuschließen, in der dann auch die Höhe der Leihgebühr festgeschrieben ist.

Ferner ist zu berücksichtigen, dass die neue Bühne Möglichkeit der Werbung bietet, die der jeweilige Veranstalter nutzen kann, um die Leihgebühr z. T. zu refinanzieren. Dies gilt insbesondere für den Schortenser Sommer.